

K R Ä M E R D R U C K

Weingut Müller-Oswald
Inh. Simon Müller-Oswald
Frau Jana Wolff
Alzeyer Straße 18
55234 Wahlheim

Kordelweg 9
D-54470 Bernkastel-Kues
Telefon +49 65 31 - 96 12 - 0
Fax +49 65 31 - 20 58
info@kraemer-druck.de
www.kraemer-druck.de

Krämer Druck GmbH
Geschäftsführer
Leo Krämer,
Christian Krämer,
Matthias Krämer
AG Wittlich · HRB 21 755

ISO 9001:2015 zertifizierter Betrieb

Es gelten unsere umseitig abgedruckten
allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Bernkastel-Kues, 10.08.2026

PPWR-Information als Ihr Lieferant

Sehr geehrte Frau Wolff,

mit diesem Schreiben geben wir Ihnen, in Bezug auf die Verordnung (EU) Nr. 2025/40 (Packaging and Packaging Waste Regulation), die notwendigen Informationen über die an Sie gelieferten Etiketten und die diesbezügliche Einhaltung der Grenzwerte bei Schwermetallen und PFAS.

Grundsätzlich ist unsere Stellungnahme unter dem Aspekt zu betrachten, dass unsere Etiketten bestimmungsgemäß auf eine Glasflasche gespendet werden und somit nicht in direkten Kontakt mit dem Lebensmittel gelangen. Glas ist eine absolut wirksame Barriere gegen Migrationen von jeglichen Stoffen, wie zum Beispiel von den Etiketten in das Produkt Wein.

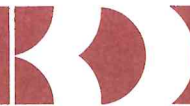
Die in dieser Erklärung enthaltenen Angaben zu den Inhaltsstoffen und deren Zusammensetzung, beruhen ausschließlich auf den von unseren Lieferanten bereitgestellten Informationen. Eine Überprüfung dieser Angaben durch eigene Laboranalysen wurde nicht durchgeführt. Wir möchten zudem daraufhinweisen, dass die Umsetzung der PPWR-Anforderungen schrittweise erfolgt und teilweise noch eine regulatorische Konkretisierung aussteht. Eine abschließende Bewertung ist daher derzeit nicht, beziehungsweise nur eingeschränkt möglich.

Schwermetallgehalte:

In den von uns verwendeten Produkten (Papier, Farbe, Lack, Heißfolie) zur Herstellung der Etiketten, sind keine toxischen Schwermetalle wie Blei, Cadmium, Chrom oder Quecksilber als konstitutionelle Bestandteile enthalten. Aufgrund umweltbedingter Verunreinigungen o.ä. können diese Schwermetalle jedoch in Spuren vorhanden sein. Unsere Lieferanten bestätigen uns, dass diese Spurengehalte die festgesetzten Grenzwerte von 100 mg/kg nicht überschreiten.

PFAS (Per- und polyfluorierte Alkylverbindungen):

In den von uns verwendeten Produkten (Papier, Farbe, Lack, Heißfolie) zur Herstellung der Etiketten, werden PFAS nicht als konstitutionelle Bestandteile verwendet. Unsere Lieferanten weisen uns aber daraufhin, dass Spuren dieser Stoffe zum Beispiel als Rohstoffverunreinigungen, bedingt durch den Herstellungsprozess oder als prozessbedingter Nebenbestandteil, jedoch nicht ausgeschlossen werden können.



K R Ä M E R D R U C K

Kordelweg 9
D-54470 Bernkastel-Kues
Telefon +49 65 31 - 96 12 - 0
Fax +49 65 31 - 20 58
info@kraemer-druck.de
www.kraemer-druck.de

Krämer Druck GmbH
Geschäftsführer
Leo Krämer,
Christian Krämer,
Matthias Krämer
AG Wittlich · HRB 21 755

ISO 9001:2015 zertifizierter Betrieb

Es gelten unsere umseitig abgedruckten
allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Wir möchten zudem darauf hinweisen, dass die in der Gesetzgebung (EU) 2025/40 - Artikel 5 - Punkt 5 festgelegten Grenzwerte für PFAS für Verpackungen gelten, die mit dem Lebensmittel in Berührung kommen. Unsere Etiketten werden jedoch auf eine Glasflasche aufgebracht, die eine nachweislich wirksame Barriere gegen eine Migration von Stoffen in das Produkt Wein / Spirituose bildet.

Recyclingfähigkeit der Etiketten

In Bezug auf die Recyclingfähigkeit der Etiketten möchten wir Ihnen mitteilen, dass wir keine Erfahrung mit dem Recycling von Etiketten aus Papier, die auf Weinflaschen aufgeklebt sind, haben. Nach unserem Kenntnisstand werden die „verbrauchten“ Flaschen in Glascontainern gesammelt und zu neuem Glas verarbeitet. Die Etiketten werden im Rahmen dieses Verwertungsprozesses aussortiert und als Restmüll entsorgt oder werden beim Einschmelzen des Glases thermisch entfernt.

Die Recyclingfähigkeit von Verpackungen ist in Art. 6 der PPWR geregelt und greift erst ab 2030. Zur Konkretisierung der Anforderungen soll bis 01.01.2028 ein delegierter Rechtsakt erlassen werden. Eine Aussage dazu können wir folglich Stand heute nicht abgeben.

Rezyklat-Anteile in den Etiketten

Die für die Produktion der Etiketten verwendeten Bedruckstoffe sind als FSC-Mix-Kredit zertifiziert. Das FSC-Zertifikat (Forest Stewardship Council) garantiert, dass das Holz und die daraus hergestellten Produkte aus Wäldern stammen, die nach strengen ökologischen und sozialen Kriterien bewirtschaftet werden. Papierprodukte mit dem FSC-Mix-Kredit-Label können aus den folgenden Materialien oder einer Mischung daraus bestehen: Holz aus FSC-zertifizierten Wäldern, recyceltes Material und kontrolliertes Holz.

Papier mit dem FSC-Mix-Kredit-Label kann somit potenziell recyceltes Material enthalten. Aufgrund der Vorgaben von FSC ist aber eine prozentuelle Angabe bei diesem Zertifikat nicht vorgesehen. Dementsprechend liegen den Lieferanten keine Angaben zu den prozentualen Anteilen an Recyclingpapier in diesen Produkten vor

Wir hoffen Ihnen hiermit gedient zu haben. Im Falle von Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Krämer-Druck GmbH


Christian Krämer